Filler Pro LSR

Produkteigenschaften

Sprühgerät- und Roller Spachtelmasse für trockene Räume. Enthält leichte, mittelschwere Füllpaste mit besonders guter Füllkapazität. Zum Abschluss mit einer Wandverkleidung und/oder einer geeigneten Decken- oder Wandfarbe in der gewünschten Farbe und dem gewünschten Glanz behandeln.



- **Mittelschwerer Sprühgerät- und Roller Spachtelmasse**
- **Premium-Füllkapazität**
- **Hellgrau**

Zeichnung

Produktverwendung

Füllen beim Glätten von Putz, Beton, Leichtbeton und zuvor gestrichenen Oberflächen sowie als Deckfüllstoff auf Gipskartonplatten, bei denen die Fugen mit Filler Pro 696 oder Filler Pro LB mit zugelassenem Gipsband grundiert worden sind.

Substrat

Muss sauber, trocken, fest und für die Oberflächenbehandlung geeignet sein.
Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3.

Behandlung

Entfernen Sie loses Material und Farbe durch Reinigung, Schleifen und Abstauben.
Entfernen Sie Schmutz, Dreck, Fett und Auskreidungen durch eine Reinigung mit Fluren 37.
Wasserlösliche Verfärbungen, Nikotin und Ruß können mit Fluren 49 entfernt werden.
Flache, harte, rutschige Oberflächen durch Sandstrahlen glätten.
Tragen Sie die Füllpaste auf und glätten Sie sie.
Schleifen Sie die Oberfläche und grundieren Sie sie vor jeder weiteren Behandlung.

Auftragen
Mit Airless-Spray oder Spachtelroller auftragen und mit einem Spachtel glatt streichen.
Die Wahl des Werkzeugs an die Größe der Oberfläche anpassen.
Mindestens +10 °C für Luft, Material und Untergrund während der Verarbeitung, Trocknung und Aushärtung.
Bei der Spritzapplikation sind Düse, Filter und Spritzgerät auf das Produkt und die jeweilige Arbeitsaufgabe abzustimmen.
Die Funktion des Spritzgeräts laufend kontrollieren und Filter, Pistole und Düse bei Bedarf reinigen, um einen optimalen Betrieb und ein gleichmäßiges Ergebnis sicherzustellen.
Eine ausreichende Menge Spachtelmasse auftragen, bearbeiten und glätten.
Kälte bzw. Wärme kann sich auf die Viskosität des Materials auswirken.
Kondensbildung darf nicht auftreten.
Niedrige Temperaturen und erhöhte Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungs- und Durchhärtungszeit sowie das Überarbeitungsintervall.
Höhere Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungs- und Durchhärtungszeit.
Es besteht die Gefahr von Schwund, wenn die Spachtelmasse vor der Weiterbehandlung nicht vollständig durchgetrocknet ist.
Stets eine Probefläche zur Kontrolle und Beurteilung von Haftung und Ergebnis anlegen.

Erwartetes Ergebnis
Gleichmäßige Oberfläche für zusätzliche Behandlung.

Umweltinformationen
Minimieren Sie ihren Farbabfall, indem Sie im Voraus berechnen, wie viel Spachtelmasse Sie verwenden müssen.
Entfernen Sie vor der Reinigung so viel Spachtelmasse wie möglich von den Werkzeugen.
Spachtelmasse und Reinigungsflüssigkeit nicht in die Abflüsse schütten, sondern als Umweltmüll sammeln und entsorgen.
Leere und trockene Verpackungen sind als Plastik zu sortieren, Metallgriffe sind zu entfernen und als Metall zu sortieren.
Überschüssige Spachtelmasse richtig lagern, damit Reste verwendet werden können und die Umweltbelastung minimiert wird.

Lagerung
Kühl, frostfrei und dicht verschlossen lagern.
Empfohlene Lagertemperatur: +5 °C bis +30 °C.
Das Produkt muss vor der Anwendung auf Verarbeitungstemperatur gebracht werden.

Schutzausrüstung
Haut und Augen durch geeignete Kleidung, Handschuhe und Brille vor Spritzern schützen.
Das Inhalieren von Sprühnebel und Schleifstaub ist zu vermeiden.
Geeignete Schutzausrüstung tragen, siehe Sicherheitsdatenblatt für weitere Informationen.

Technische Daten

Farbe (Putz)	Hellgrau
Dichte (kg/l)	1.1
Feststoffgewicht %	55
Feststoffvolumen %	50
Nominale Verteilungsrate bei 2 mm Schichtdicke (ltr./m²)	2
Min. Arbeitstemp. während Auftragung und Trocknen/Härtung:	Min. +10°C
Feuchtigkeit	Max. Luftfeuchtigkeit 80 % RH.
Staubtrocken bei 20 °C, 60 % r. F. (Stunden)	2
Intervall für die Wiederbehandlung bei 20 °C, 60 % r. F. (Stunden)	16
Vollständig ausgehärtet bei 20 °C, 60 % r. F. (Tage)	28
Emission gemäß EN16000-9:2006 (<µg/m² h nach 28 Tagen)	86
Haftung auf Beton (MPa)	0,63
Schichtdicke (nominell mm)	2
Korngröße (max. mm)	0,2
Reinigung der Werkzeuge usw.	Wasser
Country of Origin	Sweden

Aktuelle TDS-Version

Oktober 2026

Ersetzt die TDS-Version

Juni 2026